

**Erledigt**

## **Audio DAW-PC zum Hackintosh machen**

**Beitrag von „HackinFlex“ vom 20. März 2014, 15:33**

hi leute, :goodmorning:

ich bin neu heir im forum und gerade dabei, mich durch die threats durchzuforsten.

ich spiele mit dem gedanken, meinen audio daw-pc zu einem hackintosh zu machen, weil ich mit windows einige probleme mit real time peaks in cubase 7 habe, als auch audio knackser und haken, welches reibungsloses arbeiten verhindert.

diverse rettungsversuche in windows habe ich schon durch, wie latenzmessungen /treiberdeaktivierungen /software-neuinstallationen etc pp.

es wird ja überall gesagt, das ein mac os wesentlich beser sei, für videoediting und musikproduktionen. zweiteres wäre bei mir der fall.

falls hier jmd schon erfahrungen mit "musik-machen auf einem hackintosh" hat, bin ich für jeden tip und rat dankbar! (wie gesagt, ich arbeite mit cubase 7(.07) )

bevor ich weiterschreibe gebe ich mal die hardwarekomponenten bekannt. mir ist aufgefallen, das board und ram gerne für hackintosh's genommen werden, wenn ich nicht nicht irre.

BOARD: Gigabyte Z77X-UP5TH

CPU: Intel Core i7 3770k Yvi

Ram: 32 GB Kingston Hyper X Beast

SSD: Samsung 840 pro 128 GB

HDD: Seagate Barracuda 2TB

GRAFIK: ATI Radeon HD 6xxx

also ich muss zugeben das ich noch nicht so auf dem laufenden bin, was diese ganze hackintosh sache angeht,

und denke nicht die richtigen threats zu finden.

ich weiß, das ein freund sich, auch für studio-zwecke, vor ca 4 jahren einen hackintosh gebaut hat, und seinerzeit musste er da irgendwas direkt auf dem board machen, ich weiß nicht ob es eine m-sata karte war, oder irgendwas anderes. aber ich habe bei youtube gesehen, das es derzeit, bzw. mit den richtigen motherboard-vorraussetzungen, über einen usb stick gemacht wird, stimmt das?

bitte fällt nicht über mich her, ich gebe zu noch nicht richtig informiert zu sein, wollte aber dennoch schonmal diesen threat verfassen, um evtl allgemeine infos und erfahrungen von euch zu bekommen, also habt bitte erbarmen 😊

ist die ganze sache mit dem hackintosh sehr verwirrend und schwer, sprich eine sehr große aktion, oder ist das eigentlich recht gut machbar, händelbar?

für mich wäre bzw ist diese ganze sache sehr wichtig, weil ich jetzt schon gut 2 monate alles mögliche probiert habe, und auch mit profis an dem problem gesessen habe, alles durchgearbeitet habe. und hier und da habe schon aufgeschnappt, das diese ganzen probleme reine windowsprobleme sind, und mit gewissen, leicht exotischen, hardwarekonfigurationen, teils schwer bis garnicht zu beheben sein können, und das man ja mit einem mac solche und ähnliche probleme garnicht hat. ich suche nach einer lösung, wieder stabil und reibungslos musik mit dem pc machen zu können. sicher werde ich auch noch weiter versuchen das windows zu optimieren, bzw dort probleme lösen nach und nach, aber wenn ein mac bzw ein mac os das non plus ultra zum musikmachen ist, dann brauche ich das ganz einfach.

es wäre nett wenn ihr mir ein paar infos und erfahrungen diesbezüglich posten würdet.

danke erstmal  
hackinflex :hastalavista:

---

**Beitrag von „John Doe“ vom 20. März 2014, 15:36**

JA sollte Laufen !

### Beitrag von „6fehler“ vom 20. März 2014, 15:44



<http://www.hackintosh-forum.de...php?page=Board&boardID=71>

da findest Du Deine Teile wieder 😊

Am besten Du flashest Ozmosis, dann kannst Du installieren wie am echten Mac.

Edit: Und sei so nett und

:hware:

Gruss,

6F

---

### Beitrag von „HackinFlex“ vom 20. März 2014, 15:46

danke erstmal für die schnellen antworten!

gibt es hier im forum so eine step by step anleitung für die ganze sache?

---

### Beitrag von „6fehler“ vom 20. März 2014, 15:50

Lies Dir mal die Threads bezueglich Ozmosis durch, dann flashst Du das fuer Dein Mainboard passende und installierst wie am echten Mac.

Den Stick dazu baust Du Dir am besten auf einem schon laufenden Mac od. Hack.

Gruss,

6F